| Kapitel | Titel und Unterteile | Ausgabemittel sind zugewiesen RM | Nach den Titelbüchern sind bis zu dem oben angegebenen Tage gebucht RM | Bis zum Schlusse des Rechnungsjahres sind noch zu zahlen RM | Insgesamt sind für das Rechnungsjahr Ausgabemittel erforderlich (Spalte 4 und 5) RM | Mehrbedarf (Unterschied zwischen Spalte 3 und 6) RM | Minderbedarf (Unterschied zwischen Spalte 3 und 6) RM | Begründung des Mehr- und Minderbedarfs und sonstige Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |

Zivil-Internierungslager 5-NEUENGAMME, den 27.9.45.

Mein liebster Mann, geliebte Kinder!

Endlich habe ich Gelegenheit, euch allen und besonders dir, mein Mann, einige Zeilen zukommen zu lassen. Gut und Recht durfte ich mit Mühe an euch, besonders an dich, Hella, jetzt schon Post mit der Nachricht, ich sei für mehrere Wochen in Urlaub. Du bekommst nun wieder vorläufig 1/2 Monat nicht so rasend viel Geld, weil ich im Urlaub bin. Dafür aber an die Gattin Anspruch etc. Nachzahlung. Bringe Ursula in Kenntnis und vor der Einschulung für den Herbst in der Wohnung auf. Aufgeschoben im Interesse des Kindes und warte unendlich. Wie geht es nun die armen Leutchen? Zuna schreibt mal bitte du in deinem gesamten Bereich allein Ernährer sind ich weiß nicht einmal ob du gesund bist. Es war immer Sorgen aber ein Mädel heiraten haben. Wenn wir bitten wir sofortig alles was uns irgendwie angeht. Einen Brief wirst du aber erst Ende Oktober erhalten und auf den Umstand hin schreiben. Wenn ich nun letzten Tag, so schreiben wir und mal die wichtigsten Sachen. Das einzige mit Mann mit. 1. Ein Bempen Kittel die ich immer im Garten trug und hübschen dazu. 2. Kittel der Drillichhose. 3. Wenn Elfriede die Wäsche zur Muster (bei Gelegenheit) Oberhemde hat auch Mantel und Hut vorhanden. 4. Wäsche, Strümpfe in Sommerstoffen. 5. Hast du etwas zu rauchen? 6. Etwas HENKEL u. Weichspülmittel. Aber bitte nicht alles auf einmal! Gib, wenn du kannst auf 20-25 Mk. Kinnerstimme für die Kinnäußerungen Kinder Mamsel, da kann sie die Wäsche jetzt bringen, nicht? Aber lieber Schinkling, ich denken so oft an Kinder und es tut mir so leid, daß ich ihr in den Kriegsjahren aber schlimm Mutter gewesen muß. Gib allen Kindern, Kinder u. Geschwister, Eltern u. Onkel, Weibern und unseren Gönnern tausend Grüße und ich habe sie alle so lieb. Am liebsten aber habe ich immer dich, mein Mann.

Mir geht es gut. Mit meinem Gesundheitszustand ist es wieder alles Geschwommen aber doch bin ich noch KZ. für kleine HÜTTEN-Patient auf Engl. Dank, nur Freude aber für die schöne Zeitung zwei! Es fehlt sich nicht mit einem Auge auf sich und wiederum. Viele Grüße aber u. Gr., Elfriede u. Zuschauer Dank u. Grüße aus. Wie du nun freilich Eindruck u. Gedanken von deinem Werk. Verlinke dem Mädel nicht u. Elfriede ich hier an mich. Die Gegenstände sollen auf Kinder, Schuhe und Strümpfe in dem Glas Butter u. Schmalz Kleiderstoffe Zimmer Tauschmann. Wird nicht über einen Brief und über mich. Du